

# KUNST RAUM 53

Pressemitteilung vom 06. Mai 2022

**Gruppenausstellung *potentiell verletzlich* mit Agrina Vllasaliu, Andreea Vlăduț & Christa Wall, Elif Çelik, Finn Hafenmaier, Lea-Maraike Sambale, rau: Kollektiv für vorpolitische Praxis, Richy Müller**

Herzliche Einladung zur Eröffnung von *potentiell verletzlich* am 14. Mai 2022, um 18 Uhr!

*potentiell verletzlich* setzt sich mit unterschiedlichen Formen menschlicher Vulnerabilität(en) auseinander. Die ausgestellten Positionen verhandeln Verletzlichkeit(en) von FLINTA\*-Personen in unterschiedlichen Kontexten, von Menschen mit marginalisierten und postmigrantischen Identitäten sowie Verletzlichkeit(en) im Kontext von Trauer. Alle Arbeiten verbindet das Aufzeigen von Verletzlichkeit(en), die durch patriarchale Gewaltstrukturen verursacht werden.

## ZU DEN KÜNSTLERISCHEN POSITIONEN

**Andreea Vlăduț** (sie/ihr) und **Christa Wall** (sie/ihr, they/them) setzen sich in ihrem interdisziplinären Forschungsprojekt mit Trauer-Praktiken auseinander. Hierbei liegt der forschende Fokus auf professionellen Trauer\*innen in Rumänien. In ihrer Arbeit versuchen sie einen emanzipierenden, transformativen Zugang zu Trauer zu finden.

**Agrina Vlassaliu** (sie/ihr) Skulptur setzt sich mit dem Phänomen des Hymen und Hymen-Prothesen-Produkten auseinander. Sie thematisiert die damit verbundene patriarchale Gewalt sowie die Verletzlichkeit(en) mit denen bei Geburt weiblich zugeordnete Personen konfrontiert sind.

**Elif Çeliks** (sie/ihr) Malereien thematisieren die Verletzlichkeit(en) ihrer postmigrantischen, muslimischen Identität und derer von marginalisierten Menschen, die den hegemonialen Blick- und Einordnungs-Dynamiken der *weißen*, deutschen Mehrheitsgesellschaft ausgesetzt sind.

Die Keramikskulptur *binder boy* bildet **Finn Hafenmaiers** (er/ihm) Perspektive auf Verletzlichkeit(en) von Binder-tragenden Personen ab. Er eröffnet neue Wahrnehmungsperspektiven auf Körper, indem er binäre Zuordnungen von Körperteilen hinterfragt.

Mit den fotografischen Selbstportraits *Ausgeburts der Einsamkeit*, *Daphne* und *Hortus conclusus* schreibt **Richy Müller** (keine Pronomen) sich über mythologische und christlich-ikonographische Zugänge als Schwarze nicht-binäre Person in westlich-eurozentrische Kunstgeschichte ein und

verschiebt diese.

*Embrace the severity* von **Lea-Maraike Sambale** (sie/ihr) bewegt sich im Grenzbereich zwischen Skulptur und interaktiver Installation. Die Arbeit lädt zu einem performativen Spiel ein und hinterfragt unsere Wahrnehmungsgewohnheiten.

*DA IST NICHTS* von **rau: Kollektiv für vopolitische Praxis** (**Emil Alicia Huppenkothen** (keine Pronomen, sie/ihr), **Valerie Prinz** (sie/ihr), **Leonie Lorena Wyss** (sie/ihr)), ist ein Audiowalk, der ortsunabhängig gehört werden kann. Er thematisiert die Verletzlichkeit(en) von FLINTA\*-Personen im öffentlichen Raum.

*potentiell verletzlich* wurde von **Cristiana Pinto Ribeiro, Isabel Francos Hohmann, Ronja Landtau** und **Theresa Tolksdorf** initiiert und kuratiert.

**Die Kurator\*innen stehen nach vorheriger Absprache für ein Pressegespräch im KUNSTRAUM 53 zur Verfügung. Mögliche Termine sind: 12.05.22 und 13.05.22.**

Ansprechpartnerin: Theresa Tolksdorf  
Per Mail: [kunstraum.wws53@gmail.com](mailto:kunstraum.wws53@gmail.com)  
oder telefonisch: 0176 97685697

#### **ÖFFNUNGSZEITEN DER AUSSTELLUNG**

mittwochs 18 - 20 Uhr

sonntags 15 - 17 Uhr

#### **RAHMEN- UND VERMITTLUNGSPROGRAMM**

Mittwoch, 18.05.22, 18 Uhr: Ausstellungsrundgang mit den Kurator\*innen

Samstag, 28.05.22, 11 - 15 Uhr: *radical softness*, Workshop mit **Kalle Hümpfner** aus dem Bildungskollektiv **life's a beach**

Samstag, 11.06.22, 14 - 17 Uhr: *Wie wollen wir uns organisieren? Verletzlichkeit in kollektiven Strukturen*, Workshop mit **Saskia Ackermann**

Sonntag, 12.06.22, 15 - 17 Uhr: *potentiell entspannt*, Beisammensein in der Ausstellung

Samstag, 18.06.22, 15 Uhr: Finissage

Workshop-Anmeldungen unter: [exhibition-may22@kunstraum53.de](mailto:exhibition-may22@kunstraum53.de)

#### **KONTAKT**

KUNSTRAUM 53 | Ottostraße 7 | 31137 Hildesheim

E-Mail: [kunstraum.wws53@gmail.com](mailto:kunstraum.wws53@gmail.com)

Homepage: <https://kunstraum53.de/>

Instagram: @53\_kunstraum und @potentiell\_verletzlich

facebook: @kunstraum53